

## Programm.

Die evangelische Kirchengemeinde zu St. Ulrich und Levin in Magdeburg beabsichtigt in dem ihr zugehörigen Stadtteil Wilhelmstadt auf dem aus dem Lageplan näher ersichtlichen Bauplatz eine Kirche zu bauen, zu welcher die Baupläne durch einen öffentlichen Wettbewerb beschafft werden sollen.

**A. Lage und Stellung.** Der von der Gemeinde erworbene Bauplatz bildet ein Dreieck, das begrenzt wird von der projektierten sogenannten Promenadenstrasse, der Schrotestrasse und der Verbindungsstrasse zwischen Anna- und Immermannstrasse. — Innerhalb der Eigentumsgrenzen ist dem Architekten die Verwertung des Platzes freigestellt. Ueberschritten dürfen die Baufluchten nur soweit werden, als die baupolizeilichen Vorschriften der Stadt Magdeburg\*) dies gestatten. — Der Bau soll so angelegt werden, dass der Chor sich am östlichen Ende befindet und der Turm von der Annastrasse aus übersehen werden kann. Die Zugänglichkeit muss mindestens von drei Seiten erfolgen. — Der Fussboden der Kirche ist 50 cm über dem Strassenterrain anzuordnen. Die Heizkammer kann unter dem Fussboden des Chors oder der Nebenräume liegen.

**B. Form und Grösse.** Die Länge des Kirchgebäudes ist derart zu bemessen, dass Sitzplätze nicht über 27 m von der Kanzel entfernt sind. — Der Liturgik des evangelischen Gottesdienstes entsprechend ist neben dem Raum für die Gemeinde ein besonderer Altarraum in ausreichender Grösse vorzusehen und vor dem Altar eine freie Fläche für etwa 60 bewegliche Banksitze zu belassen. Neben dem Altarraum muss die Sakristei in ungefährer Grösse von 30—35 □m liegen. — Das Gebäude muss 900 Sitzplätze bieten, von denen bis 350 auf Emporen einschliesslich der dem Altar gegenüber anzuordnenden Orgelepore untergebracht sein dürfen. Der Raum bei der Orgel soll Sitzplätze für 50 Sängler bieten, die bei Anlage einer grösseren Orgelepore von den übrigen Sitzplätzen daselbst abgeschlossen werden können. — Im Kirchgebäude soll ein Konfirmandensaal untergebracht werden, der 50—60 □m Grund-

---

\*) Baupolizei-Verordnung für den Gemeindebezirk Magdeburg vom 24. November 1893. (Magdeburg, Creutz'sche Buchhandlung.)